

Tätigkeit der Quartiershausmeister

Andreas Klink
Abteilungsleitung Jugend - AWO Essen



Ort: Zukunftszentrum Zollverein (TripleZ)
Katernberger Str. 107, Essen-Katernberg

Sonntag, 10. Nov. 2024
von 11.00 bis 13.00 Uhr

Bürger-Forum für
Katernberg,
Schonnebeck und
Stoppenberg

57. Katernberg-Konferenz

für zukunftsorientierte Zusammenarbeit im Bezirk VI Zollverein

Folgende Tagesordnung steht auf dem Programm:

1. Erdbeeren, Ärzte, KI und viel Energie auf TripleZ
2. Verstärkung der polizeilichen Präsenz in Katernberg
3. Umbaupläne Barbarossaplatz (Marktplatz Stoppenberg)
4. Es tut sich etwas im Bezirk



GERECHTIGKEIT

TOLERANZ

FREIHEIT

GLEICHHEIT

SOLIDARITÄT

Quartiershausmeister: Aufgaben und Ziele



- Förderung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit im Quartier
- Sensibilisierung und Aktivierung der Bürgerschaft bei der Übernahme von Verantwortung in ihrem Lebensumfeld
- Initiierung, Förderung, Beantragung und Begleitung bei Wohnumfeldmaßnahmen
- Verbesserung des optischen Erscheinungsbildes im Quartier (z.B. Mülltrennung, -beseitigung)
- Scharnierfunktion zwischen Bürger*innen und Verwaltung / Institutionen – Kooperation mit kriminalpräventiven Maßnahmen
- im öffentlichen Raum in Interaktion mit der Bürgerschaft für die Themen Ordnung und Sauberkeit eintreten
- Umsetzung in Essen seit 2015 sowie Erweiterung per Ratsbeschluss seit November 2019
- Einsatz in Ostviertel, Südostviertel, Kray, Karnap, Katernberg, Bergeborbeck, Bochohd, Borbeck-Mitte, Dellwig, Frintrop, Frohnhausen, Altendorf, Nordviertel, nördliche Innenstadt, Altenessen und Hörsterfeld.
- 1,5 Stellen im Bezirk VI – Einsatz in Katernberg: Johannes Maas, Holger Salhöfer, Ali Serhan

GERECHTIGKEIT

TOLERANZ

FREIHEIT

GLEICHHEIT

SOLIDARITÄT

Quartiershausmeister: Umsetzung



- Regelmäßige Begehung des Quartiers in 4 Straßenbereichen (dazu 1x wöchentlich am Katernberger Bach)
- Regelmäßige Meldungen von Müllaufkommen über den Mängelmelder (inkl. Abgleich der Meldungen)
- Bürgersprechstunden im KonTakt (1. Freitag: 11–13 Uhr)
- Anlassbezogene Kontakte im Kontext von benannten Müllschwerpunkten (Vermietung, Gewerbe) inkl. Recherche von Zuständigkeiten
- Weitergabe von Hinweisen auf „Gefahrenpunkte“ (u.a. Infrastruktur, Parken, Sperrmüll, unzivils Verhalten, Kriminalprävention)
- Infostände bei Veranstaltungen
- Müllbeseitigung insbesondere am Markt und am Bach
- Vernetzung mit relevanten Netzwerken und Institutionen im Quartier. Beteiligung an Netzwerkaktionen u.a. mit Mobilitea

Einige Zahlen für 2023

- Mehr als 2000 themenrelevante Kontakte zu Bürger*innen.
- Wöchentlich 5–10 Hinweise auf noch nicht selbst entdeckte Müllschwerpunkte pro Straßenbereich.
- Meldung von 2–20 Mängelstellen an Infoständen / bei stationären Einsätzen.
- 40 Austauschtreffen oder gemeinsame Aktionen mit den Stadtteilteams.
- 25 Fälle in der Kooperation mit dem Bereich Kriminalprävention.

GERECHTIGKEIT

TOLERANZ

FREIHEIT

GLEICHHEIT

SOLIDARITÄT

Wie kann ich als Bürger*in die Quartierhausmeister unterstützen?



- Nutzen Sie die Informationen über Müllvermeidung und Mülltrennung und geben Sie diese gerne an Ihre Nachbarn weiter.
- Nutzen Sie den Mängelmelder der EBE, um selbst Müllvorkommen zu melden – oder kontaktieren sie die Quartiershausmeister.
- Benennen Sie den Quartiershausmeistern Orte, die ihnen als verschmutzt oder kritisch auffallen.
- Kontakt:
 - eMail: quartiershausmeister@awo-essen.de
 - Mobil: 0151-17662826



GERECHTIGKEIT

TOLERANZ

FREIHEIT

GLEICHHEIT

SOLIDARITÄT